

Protokoll der Jahreshauptversammlung der LG Bayern mit Neuwahlen der Vorstandschaft Samstag 7. März 2015

Beginn: 10:15 Uhr

1. Begrüßung und Eröffnung durch den 1. Vorsitzenden der LG Bayern Wolfgang Mayer mit Feststellung der Beschlussfähigkeit

- Vorgelegte Tagesordnung wird genehmigt.
- 36 Stimmberechtigte Mitglieder waren anwesend -> beschlussfähig

2. Ehrungen

Ehrungen in Bronze für 15 jährige Mitgliedschaft

- Robert Schießl
- Roland Hauer
- Bernhard Flora
- Michael Buschjan
- Josef Bettinger
- Britta Ludsteck
- Claudia Schießl

Nicht anwesende zu ehrende Mitglieder erhalten die Ehrung per Post zugestellt.

3. Berichte

3.1. des 1. Vorsitzenden

- 04.01.2014: Winterwanderung in Kaufering mit anschließendem Kesselfleischessen
- 12.01.2014: CACIB in Nürnberg, sehr gut besucht
- 01.06.2014: Tag des Hundes in Gut Aiderbichl am Starnberger See
- 29.06.2014: Nachzuchtbeurteilung am in Kaufering
- 31.08.2014: Wanderung im Tiergarten Straubing
- 12.10.2014: Wanderung im Englischen Garten in München
- 04.01.2015: Winterwanderung in Buchloe, letztes Mal unter der bewährten Regie, Termin und Region soll beibehalten werden;
- 11.01.2015: CACIB in Nürnberg
- Ausbildung fand 2014 an 3 Standorten statt, seit 2015 nicht mehr in Kaufering
- Hundeführerschein wird angeboten durch Irene Jeschke

Ausblick:

13./14.6.2015: LG-Schau und NZ-Beurteilung in Mühldorf, finnischer Richter

12.4.2015 Wanderung im Nürnberger Raum geplant

Mittagessen für 13:00 Uhr geplant, übernimmt LG (ohne Getränke)

Dank an die Mitglieder und die Vorstandschaft für die gute und harmonische Zusammenarbeit.

Besonderer Dank an die Hundefreunde Landsberg für die langen Jahre der engagierten Arbeit in der Ausbildung, bei Wanderungen und Nachzuchtbeurteilungen, namentlich besonders bei Fam. Lutzenberger, Fam. Kurz und Nico Theisen.

3.2. der Schatzmeisterin und der Ausstellungsbeauftragten

Frau Rocholl berichtet über den Kassenstand des vergangenen Jahres.

870 Euro Einnahmen aus Welpenspenden; Ausgaben für aus Cacib Nürnberg, Bannerkauf, Webkosten, Fortbildungskosten

Fazit: geringfügig gewachsener Endstand.

CACIB Nürnberg 2015: erstmals Infostand, viel Zuspruch, 545 Euro Ausgaben gesamt

2016 gerne wieder, 55 Meldungen 2015, angeblich 2016 Teppich für alle Rassen laut

VDH, Labradore machen wieder mit, damit Teppich für Leos sicher

3.3 des Zuchtwartes

11 Züchter hatten 14 Würfe.

74 Rüden, 66 Hündinnen, belassen 59 Rüden, 52 Hündinnen; 2 Neuzüchter

111 Welpen blieben übrig, Trend rückläufig wie im DCLH.

3.4 des Ausbildungswartes

Dank an engagierten Übungsleiter der 3 Ausbildungsstandorte für Ihre regelmäßige und erfolgreiche Ausbildungsarbeit.

In Ortgruppe Pfuhl fand am 18.10.15 eine Begleithundeprüfung beim Schäferhundverein statt, bei der 2 Leonberger erfolgreich starteten.

Die Teilnehmer am Pokalkampf zwischen den LGs Hessen, Bayern und Sachsen werden verlesen. Der Pokal ging durch den Sieg der Mannschaft 1 nach Bayern und soll verteidigt werden. Der Siegermannschaft gehörten an:

Kurt Guthier mit Alexia Löwe von Androkles

Beke Helm mit Panja-Enya vom Holzland

Irene Jeschke mit Mailo vom Dreiburgenland.

VDH-Hundeführerschein: Interessenten können sich ab sofort gerne an Irene Jeschke wenden. Zu Bedenken ist, dass mehr als 1x monatliches Üben nötig ist.

3.5 der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer Andreas Pflugmacher und Josef Schreck befanden beide die Kassenführung für in Ordnung.

4. Aussprache zu den Berichten

Frage nach Statistik leergebliebener Hündinnen. Antwort kommt laut DZLH-Zuchtwart bei der DCLH-JHV im Mai 2015. Zahlen für Bayern liegen aktuell nicht vor. Um rege Beteiligung an der JHV in Kassel wird gebeten.

Frage nach Tag des Hundes 2015: Beteiligung ja, aber noch unklar was.

5. Entlastung der Vorstandschaft

Herr Mayer stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Der Vorstand wurde von den Mitgliedern entlastet. Es gab keine Enthaltungen und Gegenstimmen.

6. Neuwahlen des gesamten LG-Vorstandes

6.1 Wahl eines Wahlleiters und der Wahlhelfer

- Vorschlag Wahlleiter: **Herbert Jeschke**; es stimmten beide zu und wurden von der Versammlung mit Handzeichen gewählt.
- Vorschläge Wahlhelfer: **Sebastian Aigner**, wurde von der Versammlung mit Handzeichen gewählt.

6.2 Wahlen

6.2.1 1. Vorsitzender

- Vorschläge der Mitgliederversammlung: Wolfgang Mayer, keine weiteren Vorgesprochenen; kurze Vorstellung: Ziel: weiterhin mehr Aktivitäten (Wanderungen, Ausstellungen)
- Mayer: 35 Ja-Stimmen, keine ungültigen Stimmen, 1 Enthaltung;
- **Herr Mayer** nimmt die Wahl an und bedankt sich.

6.2.2 2. Vorsitzender

- Vorschläge der Mitgliederversammlung: Andreas Pflugmacher: nimmt an; Dr. Michael Scherer: nimmt an. Beide stellen sich kurz vor.
- 27 Stimmen für Andreas Pflugmacher, 8 für Dr. Michael Scherer; 35 abgegebene Stimmen, 1 Enthaltung,
Herr Pflugmacher nimmt die Wahl an.

6.2.3 Kassierer

- Vorschläge der Mitgliederversammlung: Sandra Rocholl nimmt an,
- 35 abgegebene Stimmen, 1 Enthaltung, 1 Nein, 34 Ja
Frau Rocholl nimmt die Wahl an.

6.2.4 Schriftführer

- Vorschläge der Mitgliederversammlung: Sonja Fastenmayer, nimmt an,
- 35 abgegebene Stimmen, 1 Enthaltung; 35 Ja
Frau Fastenmayer nimmt die Wahl an.

6.2.5 Ausbildungswart

- Frau Irene Jeschke .
- 35 abgegebene Stimmen, 1 Enthaltung; 35 Ja
Frau Jeschke nimmt die Wahl an.

6.2.5 1. LG Zuchtwart

- Mathias Schröder, nimmt an
3 Enthaltung, 33 Ja-Stimmen.
Herr Schröder nimmt die Wahl an.

6.2.6 Beisitzer

Vorschläge: Dr. Scherer, stimmt nicht zu, Mayra Huber, stimmt zu, Christa Scherer, stimmt zu. Beide Kandidatinnen stellen sich vor.
36 abgegebene Stimmen, 2 Enthaltungen, 12 Scherer, 22 Huber
Frau Huber nimmt die Wahl an.

6.2.7. Kassenprüfer

Für die nächsten 2 Jahre kommissarischer Kassenprüfer nötig, da einer davon als neu gewählter 2. Vorsitzender nun das Amt nicht ausüben darf.

Abstimmung für anschließende Wahl eines kommissarischen Kassensprüfers mit Handzeichen dafür.

Vorschläge: Nicole Hallek, stimmt zu, Dieter Kurz lehnt ab.

32 Ja, 2 Nein, 2 Enthaltungen

Frau Hallek nimmt an.

7. Beratung und Beschlussfassung über rechtzeitig eingegangene Anträge

Es war 1 Antrag von Christa Scherer gestellt worden, der verlesen wird, wonach der Vorstand der LG Bayern beim Zuchtausschuss des DCLH einen Antrag zur Abhaltung einer Körung in Bayern 2016 stellen soll.

Begründung: in Bayern fand seit 2004 keine Körung mehr statt.

Der 1. Vorstand befürwortet den Antrag, die Mitgliederversammlung ist ebenfalls einstimmig dafür. Der Antrag wird vom 1. Vorstand an den DCLH schriftlich vor der JHV herangetragen.

Der Abstimmung ging eine Diskussion um das Problem der sog. Monopolstellung von BW (und der LG West) voraus und um die Problematik der Einteilung der LGs in die Gruppen Süd, Mitte und Nord und der sog. „Dezentralität“ Bayerns, die aber keine Rücksicht auf die hohe Zahl der Züchter dort nimmt. Man erhofft sich Chancen auf eine Körung in Bayern, da in der LG BW nun ebenfalls ein Wechsel in der Vorstandschaft stattfand und man dort auch mit Personalproblemen zu kämpfen hat.

8. Verschiedenes

1) Ort und Samstagstermin für JHV: geographischer Mittelpunkt und Sonntag sinnvoller? Erklärung: Lokal war am Sonntag schon gebucht. Die meisten Mitglieder sind im süddeutschen Raum zuhause und viele sagen, der Sonntag soll als einzig freier Tag der Familie vorbehalten bleiben

2) Datum der LG-Schau in Konkurrenz zur World-Dog-Show in Mailand.

Erklärung: kein Problem mit Termenschutz und nur begrenzte freie Wochenenden

3) Termin und Ort für Pokalkampf in Bayern; Abhängig von Antrag bei der DCLH-JHV.

Aktuell gibt es nur 3 Richter. Abstimmung soll abgewartet werden. Ziel Termin im Herbst 2015, Ort: Pfuhl.

4) Welpenspende. Ursprünglich für Pokale. Erklärung: zeigt Zusammenhalt der Züchter, Solidaritätsbeitrag. Geld nicht zweckgebunden. Es gibt verschiedenste freiwillige Ausgaben: Essen bei der JHV, Stand in Nürnberg, Werbematerial, Teppich. Rückläufige Welpenzahlen, daher auch rückläufige Welpenspenden.

5) Bitte um weitere rege Beteiligung der Mitglieder an den Aktivitäten der LGs, gerne nicht nur als Teilnehmer, sondern v.a. auch als Helfer.

Ende: 12:45 Uhr

Wolfgang Mayer
Versammlungsleiter

Sonja Fastenmayer
Protokollführerin

Anschließend:

Informationsvortrag von Herrn Dr. Scherer über das **Forschungsprojekt des Deutschen Clubs für Leonberger Hunde in Zusammenarbeit mit dem Institut für Tierzucht und Vererbungsforschung Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover und Diskussion zu dem Thema.**